

PAUL ADLER

(WIEDER-)ENTDECKEN

Die Aktion

WOCHENSCHRIFT FÜR POLITIK, LITERATUR, KUNST
VI. JAHR. HERAUSGEGEBEN VON FRANZ PFEMFERT NR. 22

PAUL ADLER-HEFT. INHALT: Georg A. Matthey: Sturm. Paul Adler gewidmet (Titelblatt) / Paul Adler: Glauben aus unserer Zeit / Zwei Holzschnitte aus dem Buche „La Grande danse macabre“ XV. Jahrhundert / Paul Adler: Das Elshorn. Eine Novelle / G. A. Matthey: Brennende Stadt (Original-Holzschnitt) / Paul Adler: Ihr Wälder / Paul Adler: Zwei Samen aus einem Drama / Paul Adler: Drei Gespräche / Ludwig Büchner: Lieber Paul Adlers Elohim / Ich schneide die Zeit aus / Kleiner Briefkasten



VERLAG / DIE AKTION / BERLIN-WILMERSDORF

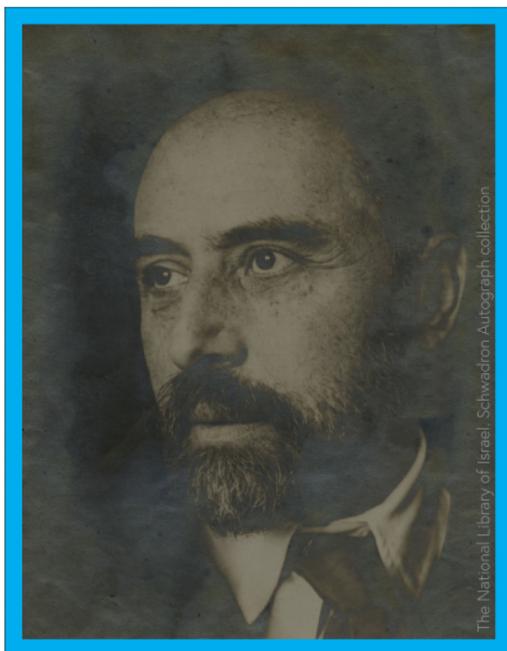
SONDER-NUMMER

HEFT 50 PFG.

Bilanzen und Perspektiven
1. Internationale Paul-Adler-Konferenz
Dresden, 27.-29. September 2018

Der deutsch-jüdische Dichter Paul Adler (1878–1946) zählt zu den faszinierendsten Gestalten der klassischen Moderne. Sein 140. Geburtstag ist Anlass genug, mit einer Konferenz und Lesungen das Erforschen, Edieren und Erleben von Adlers Werk erstmals zusammenzubringen. Damit soll in Dresden und Hellerau, wo Adler fast 20 Jahre lang, bis zu seiner Vertreibung im März 1933, lebte und wirkte, an diesen ungewöhnlichen Autor erinnert werden.

Der wissenschaftliche Teil der Veranstaltung wird von öffentlichen Lesungen aus Adlers Texten sowie aus literarischen Antworten auf diese Texte begleitet: mit Durs Grünbein, Angelika Meier und Annette Teufel.



The National Library of Israel, Schwadron Autograph collection

Programm

Donnerstag, 27. September 2018

TU Dresden, Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

- 15:00 Grußwort von Christian Prunitsch, Dekan der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
- 15:10 Eröffnung und Begrüßung
- 15:30 Eröffnungsvortrag: Walter Schmitz (Dresden): »Verrät-selte Bildung«. Paul Adlers Schöpfung einer sprachli-chen Gegenwelt
- 16:00 Diskussion und Kaffeepause

I Grundlagen

- 16:30 Annette Teufel (Dresden): »... eine poetische Formel der ganzen Natur und Geschichte« – Paul Adler: Werk und Werkausgabe
- 16:50 Frank Almai (Dresden): Paul Adler und der Dresdner Expressionismus
- 17:10 Diskussion

Literaturhaus Villa Augustin

- 19:00 Lesung und Gespräch: Durs Grünbein und Annette Teufel
Durs Grünbein, »Die Jahre im Zoo«
Paul Adler, »Nämlich«

Freitag, 28. September 2018

Literaturhaus Villa Augustin

- 9:30 Ludo Abicht (Antwerpen): Die Entdeckung Paul Adlers im intellektuellen Klima der 1960/70er Jahre in Prag
- 10:00 Diskussion
- 10:20 Moritz Baßler (Münster): Legenden, Lyrismen, Historismus – Zur Textur von Paul Adlers »Elohim«
- 10:40 Daniel Hoffmann (Luzern): Jüdische Tradition in Paul Adlers »Zauberflöte«
- 11:00 Diskussion und Kaffeepause

II PERSPEKTIVEN

Texte

- 11:45 Stefan Nienhaus (Salerno): »Äußerlicher Mystizismus« oder »Kompensation des Zeitalters der Geistlosigkeit?« Paul Adler und Carl Schmitt lesen Theodor Däubler
- 12:15 Fabian Lutz (Freiburg i.Br.): Wahn und Erkenntnis. Paul Adlers »Nämlich« und die expressionistische Reflexionsprosa
- 12:45 Diskussion und Mittagspause
- 14:15 Michael Heinemann (Dresden): »Ein Musiker mit Worten?« – Adler, Mozart und »Die Zauberflöte«
- 14:45 Diskussion

- 15:00 Ulrike Schneider (Potsdam): Paul Adler im Kontext deutsch-jüdischer Selbstverständigung um 1900
- 15:30 Siegbert Wolf (Rodgau): Paul Adler und Gustav Landauer – Gesellschaftsentwürfe im Umfeld der Revolution 1918/19
- 16:00 Diskussion und Kaffeepause

Phasen der Autorschaft: Konstellationen und Kontexte

- 16:45 Michal Topor (Prag): Paul Adler und die »Prager Presse« der 1920/30er Jahre
- 17:15 Justus H. Ulbricht (Dresden): »Schmulchen Hakenkreuz« als Nachbar Adlers im Umfeld der völkischen Hellerauer
- 17:45 Diskussion und Abendessen
- 19:30 Lesung: Angelika Meier, »England«
Moderation: Tim Preuß

Samstag, 29. September 2018

HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste, Studio West

III AVANTGARDE UND VERGESSEN – VON DEN GRENZEN DER WERKPOLITIK

Impulsreferate

- 10:00 Simone Zupfer (Berlin): Paul Adler – Vermittlungsstrategien der Avantgarde
- 10:30 Paul Reitter (Columbus, Ohio): Zum Umgang mit vergessenen Autoren: das Beispiel Anton Kuh
- 11:00 Diskussion und Kaffeepause

Panel: Auf dem Weg zum Ruhm? Strategien und Determinanten

- 11:30 Frank Almai, Moritz Baßler, Paul Reitter, Walter Schmitz, Annette Teufel, Simone Zupfer
- 12:30 Abschlussdiskussion
- 13:00 Mittagessen
- 14:00 Führung durch die Gartenstadt Hellerau

Informationen

Veranstaltungsorte

Technische Universität Dresden, Fakultät Sprach-, Literatur-
und Kulturwissenschaften
Wiener Straße 48, 01219 Dresden

Literaturhaus Villa Augustin
Antonstraße 1, 01097 Dresden

HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste
Karl-Liebknecht-Straße 56, 01109 Dresden

Unterbringung

Gästehaus der TU Dresden »Am Weberplatz«
Weberplatz 3, 01217 Dresden, Tel.: +49-(0)351-467 9300

Gästehaus der TU Dresden »Einsteinstraße«
Einsteinstraße 9, 01069 Dresden, Tel.: +49-(0)351-876 620

Organisation

Technische Universität Dresden
MitteleuropaZentrum
Dr. Annette Teufel
01062 Dresden

Tel.: +49-(0)351-463-37866

Fax: +49-(0)351-463-37769

E-Mail: Annette.Teufel@tu-dresden.de

Die Veranstaltung ist ein Gemeinschaftsprojekt des
MittleuropaZentrums der TU Dresden mit dem
»Literaturhaus Villa Augustin« und »HELLERAU -
Europäisches Zentrum der Künste«. Die Konferenz wird
freundlich gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung.



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**



**Europäisches
Zentrum der Künste
European
Centre for the Arts**

Fritz Thyssen Stiftung
für Wissenschaftsförderung

Umschlaggestaltung mit freundlicher Genehmigung von Kosta Mathèy